



- 1. Kurze Vorstellung**
 - Stadt Mainbernheim**
 - Stadtverwaltung**
 - AKOGIS**

2. Aufbau des Kommunalen GIS der Stadt Mainbernheim

3. Arbeit des AKOGIS

4. Handlungsempfehlungen



Stadt Mainbernheim

Kleinstadt im Landkreis Kitzingen ca. 2.330 EW

An der B8 zwischen Iphofen und Kitzingen

Historische Altstadt mit Stadtmauerring (14. Jh.)

=Stadtsanierungsgebiet

- viele Einzeldenkmäler

-aktuell Umgestaltung Rathausplatz-Kirchplatz







Gasthof zum Falken

Gasthof Falken





Die eigenständige Stadtverwaltung

- noch bzw. wieder im historischen Rathaus
- insgesamt 4 MitarbeiterInnen (3,5 Stellen)
- + ehrenamtlicher 1. Bürgermeister Karl Wolf





2. Schrittweiser Aufbau des Kommunalen GIS der Stadt Mainbernheim seit dem Jahr 2000

**In der Kürze ist nur ein schneller Überblick möglich.
Dieser Vortrag ist keine Werbeveranstaltung,
sondern soll Mut machen, GIS als Chance zu sehen.**

**Unser kommunales GIS ist aus einzelnen Bausteinen
nach und nach entstanden –
erst jetzt wächst es wirklich zusammen –
und ist viel mehr wert als die Summe der einzelnen Teile.**



Die Bausteine -

**Geobasisdaten als Grundlage - DFK und ALB
werden inzwischen täglich genutzt.**

Meilenstein: Katasterneuvermessung der Altstadt

Aus einem Bericht der Main Post vom 11.10.2005:

Zwei Jahre hatte ein Team des Vermessungsamts Kitzingen von April 2002 bis März 2004 an der Erstellung der digitalisierten Karten im Maßstab 1:1000 gearbeitet. Alle Grundstücke und Gebäude wurden neu aufgemessen, koordiniert und schließlich digitalisiert. Insgesamt haben die Fachleute 3840 Punkte aufgemessen, in den neuen Flurkarten 344 Flurstücke und 592 Gebäude ausgewiesen und bei 284 Flurstücken die Flächenangaben berichtigt.



Weitere Angebote der Vermessungsverwaltung z.B.

- DOK
- Orthophotos
- Hauskoordinaten
- Höhenlinien
- Topographische Karten
- BayernViewer Denkmal
- Bodenrichtwerte (Vboris)
- ...

Wertvolle Informationen - werden noch zu wenig genutzt!

Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme



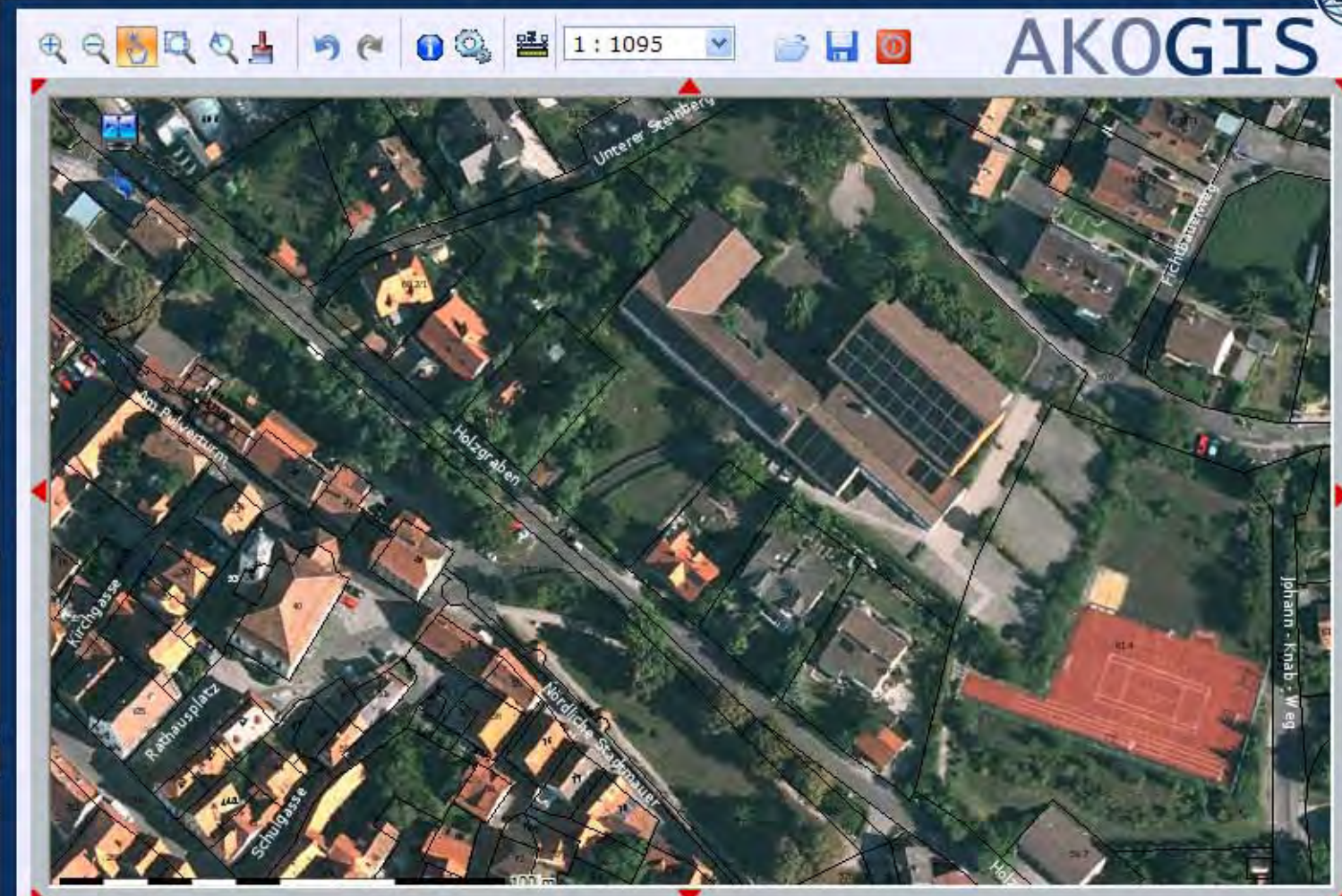
Karten / Themen

- Bild-Referenzen
- Navigation
- DOK 2009
- FlächenN. Plan 2
- AnalysePlan sol
- Rahmenplan Str
- Grundkarte
 - Gebäude
 - Flurstück
 - Allk Texte

Drucken

Suchen nach...

Impressum



AKOGIS

1 : 1095

Map interface showing a detailed aerial view of a residential area with overlaid cadastral data. The map includes street names such as Unterer Sebnberg, Fichtenweg, Johann-Knab-Weg, Nördlich-Sebnberger, Holzgraben, Schulpasse, Rathausplatz, and Kirchgasse. The interface includes a toolbar with navigation and editing tools, a scale indicator (1:1095), and a sidebar with a layer management panel.



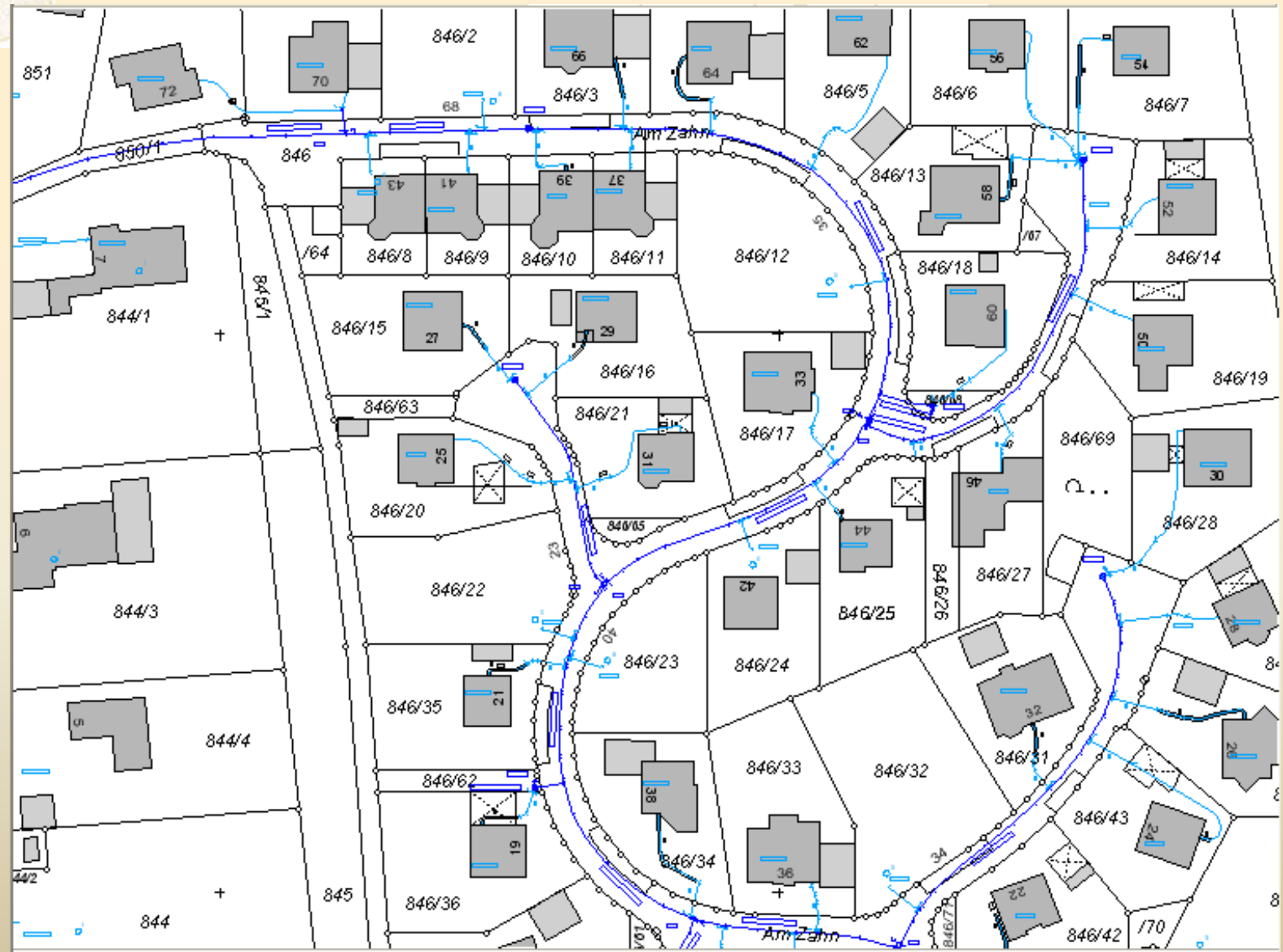
Die Bausteine - Bereich Tiefbau – Leitungsnetze:

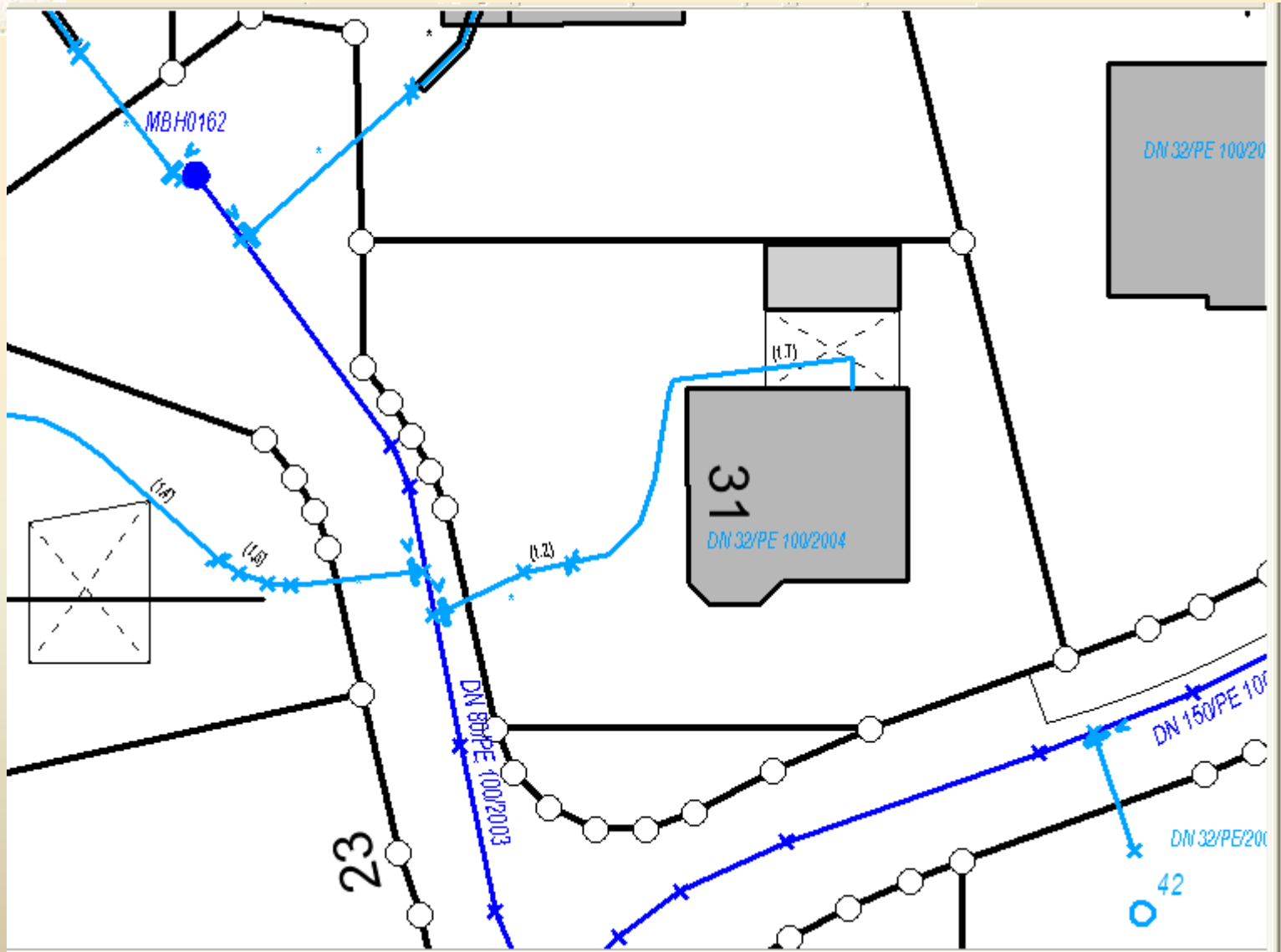
Kanalkataster – die Kanalisation wurde im Jahr 2001 vor Ort aufgenommen als Planungsgrundlage und Kartengrundlage für Kanalbefahrungen (Eigenüberwachungsverordnung).

Die Wasserleitung wurde ebenfalls 2001 aufgenommen. Das Wasserleitungskataster wird von der Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH (LKW) gepflegt, die die technische Betriebsführung unseres Ortsnetzes übernommen haben. Derzeit werden die in Papierform vorliegenden Hausanschlusspläne in das GIS der LKW eingearbeitet.

Sonstige Einrichtungen (Kästen Strom, Telekom, Kabelfernsehen, Straßenlampen) –Oberirdische Einrichtungen wurden anlässlich Kanalbestandserfassung 2001 mit aufgenommen.

Sonstige Tiefbaupläne z.B. für unser Neubaugebiet oder für eine Kanal- und Straßenausbaumaßnahme werden jeweils zeitnah ins GIS übernommen.







Die Bausteine:

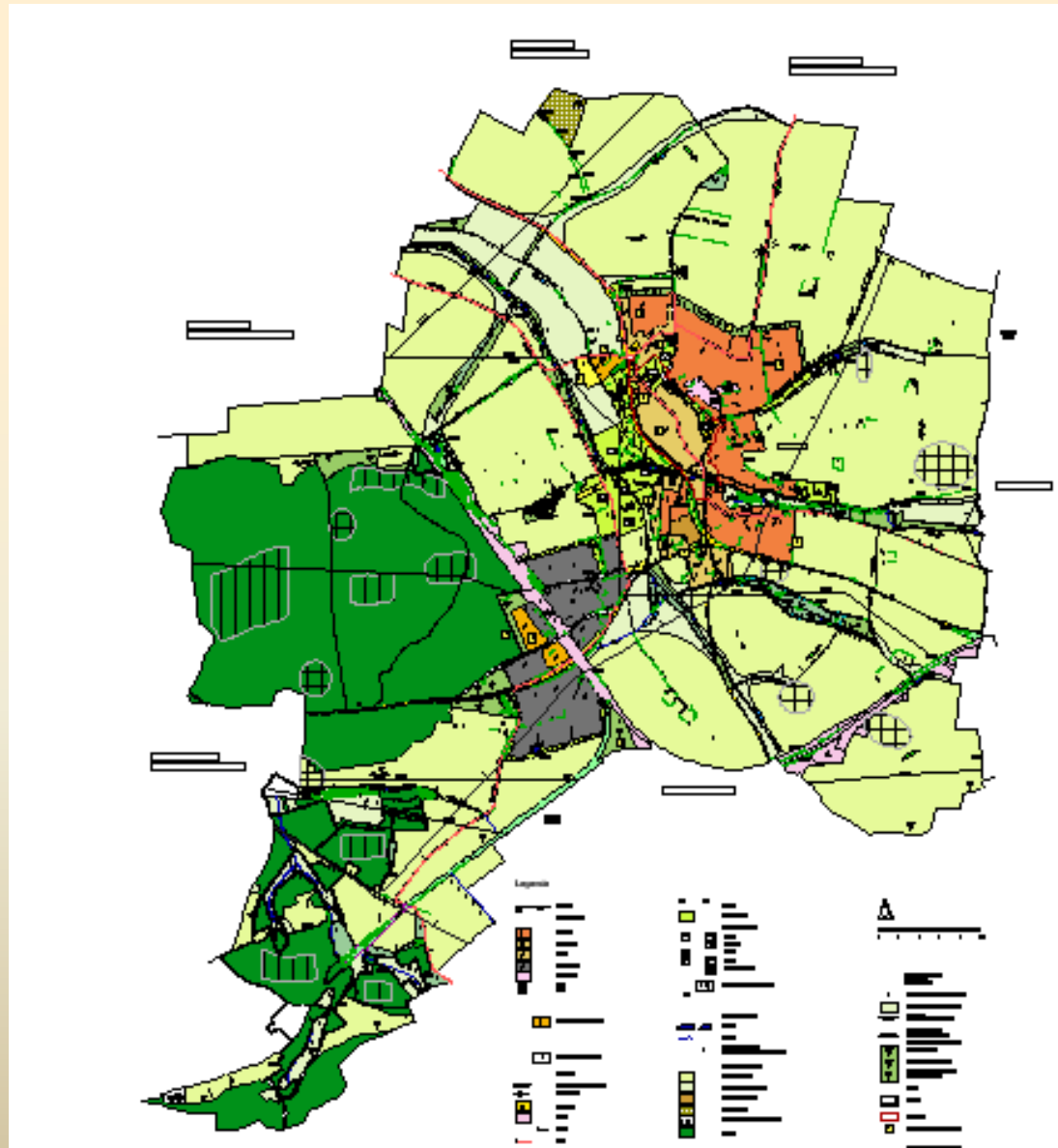
Bereich Flächennutzungs- und Bebauungsplanung

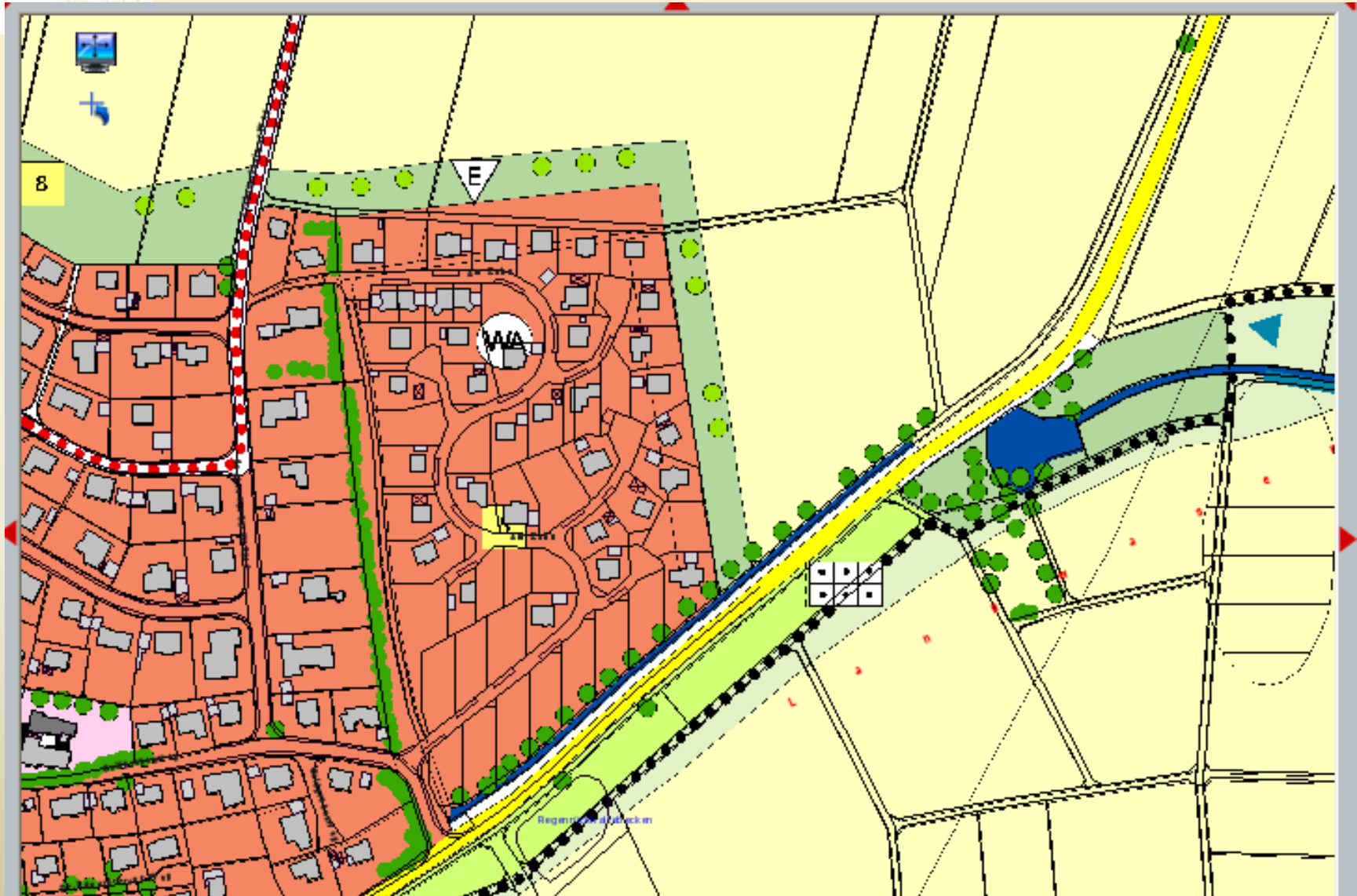
**Digitalisierung Flächennutzungsplan
(Neufassung einschl. 1. Änderung) im Jahr 2001
Gewässerentwicklungsplan Sickerbach – 2007**

**Neuere Bebauungspläne und Änderungen werden
im CAD erstellt und im GIS eingespielt.**

Alte Bebauungspläne in Papierform ?

Geodaten in der kommunalen Praxis am Beispiel der Stadt Mainbernheim









Zentraler Baustein: Interkommunale Zusammenarbeit - unser Landkreis-GIS im Landkreis Kitzingen.

**Voraussetzung für die landkreisübergreifende GIS-Nutzung war
der Aufbau eines Kommunalen Behördennetzes am
Landratsamt Kitzingen mit allen Kommunen.**

**Durch den Rahmenvertrag des Landkreistags mit dem
Staatsministerium der Finanzen wurde dem Landratsamt ein
finanzierbarer Zugang zu den Geobasisdaten ermöglicht.**

**Erstes Einzelprojekt ist die zentrale Erfassung und Bereitstellung
der Bebauungspläne - Umsetzung seit 2008.**

- Digitalisieren der Umringspolygone
- Pläne und Festsetzungen als PDF
 - Erfassen der Metadaten.



Bebauungspläne



The map displays a street network in Mainbernheim. A yellow line highlights a road starting from the top left and curving towards the bottom right. A callout box is positioned over a specific area, containing a small thumbnail of a building plan and the following text:

Mainbernheim Bebauungsplan "Die Roethen"
 Rathausplatz 1, 97350 Mainbernheim
 97350 Mainbernheim
[weiter](#)

Other map features include a search bar at the top left with directional arrows, a 'Karte' dropdown menu at the top right, and a small inset map at the bottom right showing the location of Mainbernheim within a larger regional context. The map is powered by Google and includes copyright information for Tele Atlas.

Kontakt

Landratsamt Kitzingen
 Kaiserstraße 4
 97318 Kitzingen
 Tel: +49 (9321) 928-0
 Fax: +49 (9321) 928-9999
ira@kitzingen.de

Bürgerservice

Tourismus

Marktplatz

Wirtschaft

abfallwelt.de

Presse



Die Bausteine -

Bereich Stadtsanierung und Denkmalschutz:

**500. Denkmalpflegerischer Erhebungsbogen in Bayern
für die Altstadt Mainbernheim mit
über 60 Einzeldenkmalen (im Jahr 2001).**

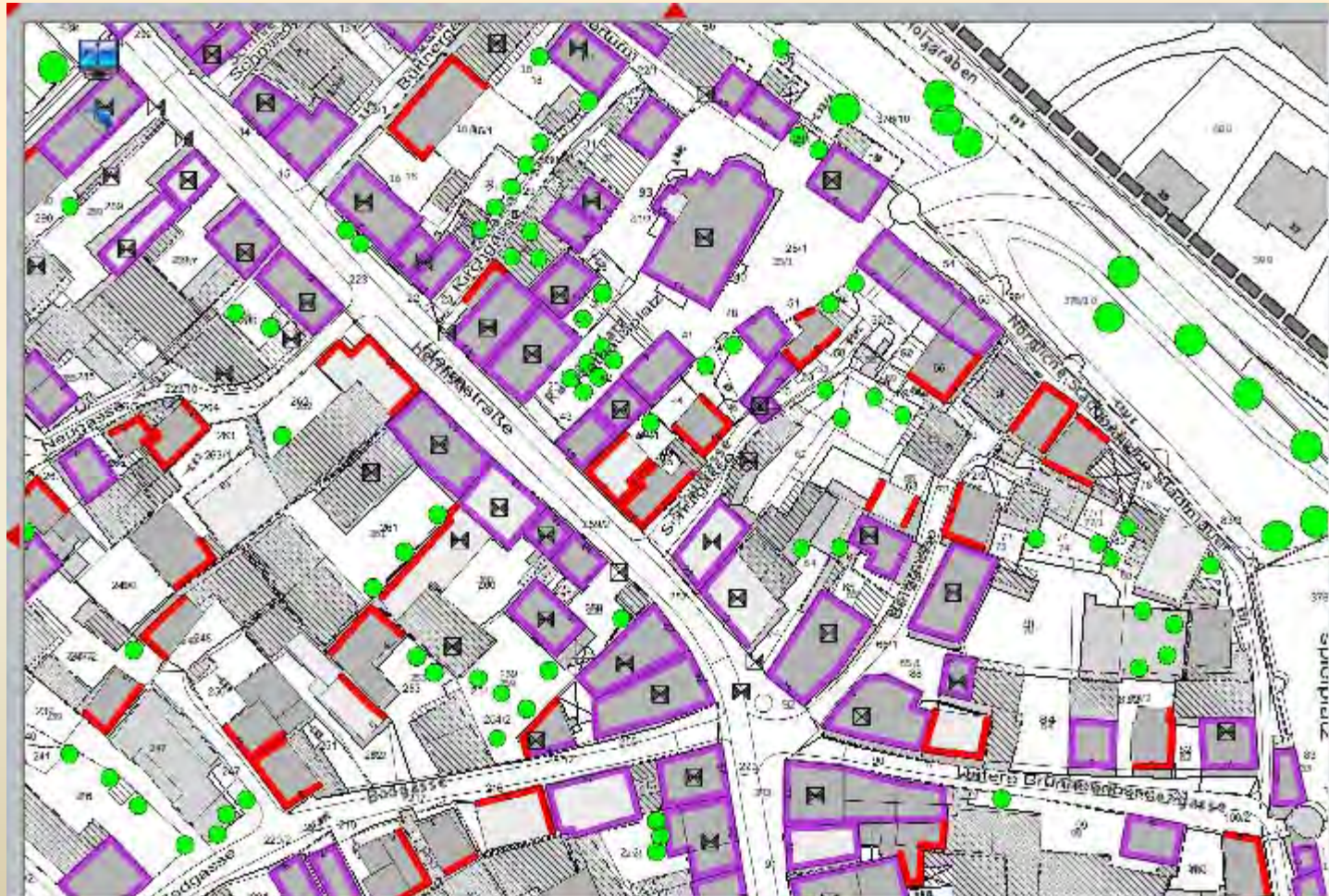
**Städtebauliche Erhebungen und Rahmenpläne für das
14,8 ha große Sanierungsgebiet „Altstadt und
Nähebereich“ z.B. Baualtersplan,
Leitlinien Gestaltung und Leitlinien Verkehr.**



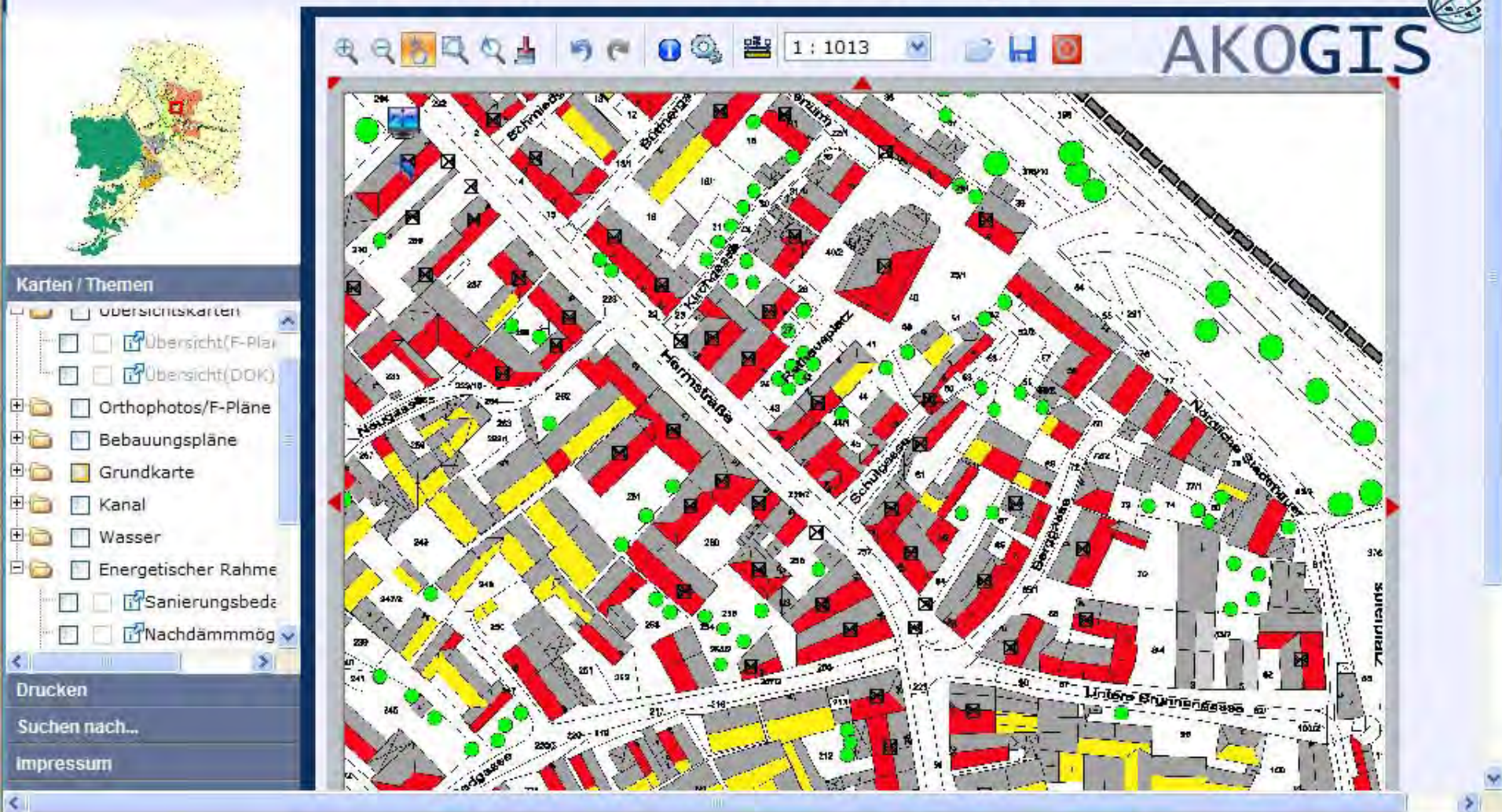
Die Bausteine -

Energetische Erhebungen und Rahmenpläne:

**z.B. Analyseplan Sanierungsbedarf,
Analyseplan Nachdämmmöglichkeiten,
Analyseplan Solareignung,
Energetische Rahmenpläne.**



Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme



The screenshot displays a GIS application window titled "Arbeitskreis Kommunale Geoinformationssysteme". The main map area shows a detailed street layout with buildings colored in red and yellow, and green circles representing trees. The map is overlaid with a grid and various data layers. The top toolbar includes navigation icons and a scale indicator of 1:1013. The top right corner features the "AKOGIS" logo. On the left side, there is a sidebar menu titled "Karten / Themen" with the following options:

- Übersichtskarten
 - Übersicht(F-Plan)
 - Übersicht(DOK)
- Orthophotos/F-Pläne
- Bebauungspläne
- Grundkarte
- Kanal
- Wasser
- Energetischer Rahme
 - Sanierungsbede
 - Nachdämmög

Below the menu, there are buttons for "Drucken", "Suchen nach...", and "Impressum". The map area includes street names such as "Hermstraße", "Kreuzstraße", "Nördliche Sachstraße", and "Untere Brunnengasse".



Die Bausteine –

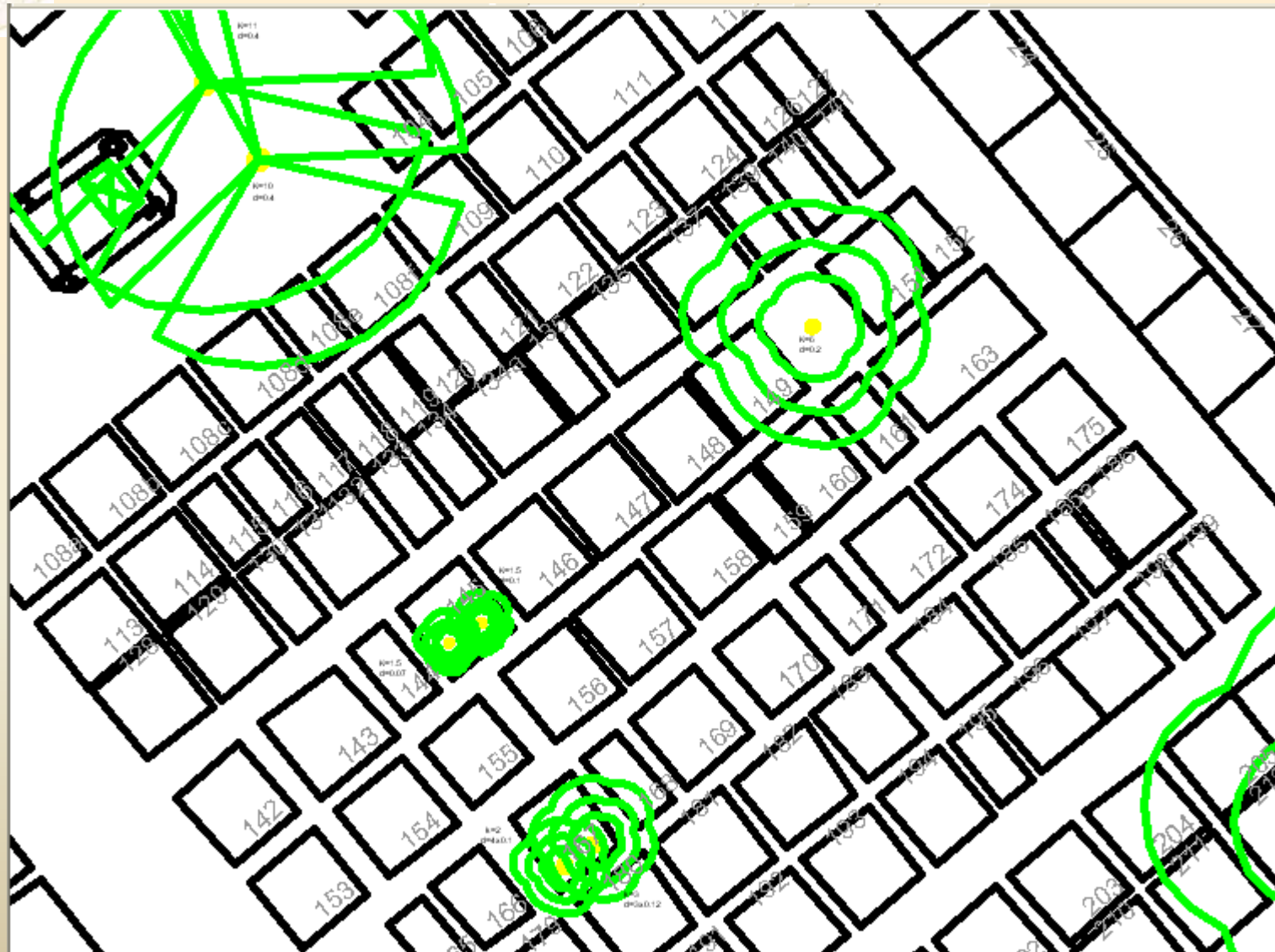
Bereich Friedhof:

**Friedhofsplan mit historischer Arkadenanlage
und den genauen Maßen der einzelnen Grabstellen –
erstellt anlässlich der Planung der Arkadensanierung.**

- **Baum- und Wegekataster Friedhof**
- **Grabmalkataster für 70 denkmalgeschützte Grabmale**
 - **Drainage und Entwässerung**
 - **Friedhofserweiterung und Parkanlage**
 - **Vorplanung für Umgestaltung Friedhof Teil B.**









Die Bausteine –

Weitere anstehende Projekte:

- Bestandserfassung Straßenbeleuchtung
 - Baumkataster
- Kellerkataster für historische Weinkeller
 - Ökokonto
 - Ortsabrundungssatzung
- Wegenetz, Radwegenetz, Stadtplan
 - Abgrenzung der Jagdreviere.



3. Kurzvorstellung des AKOGIS

Der Arbeitskreis für Kommunale Geoinformationssysteme AKOGIS unterstützt und fördert die Einrichtung, Führung und Nutzung Kommunaler Geoinformationssysteme (GIS). 1. Vorsitzender des AKOGIS ist Prof. Dr. Hartmut Grimhardt - Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt Studiengang Vermessung und Geoinformatik.

Mehrere engagierte Kommunen, Planungs- und Ingenieurbüros, Systemhäuser, Hochschulen und das Vermessungsamt Würzburg haben diesen interdisziplinären Arbeitskreis im Jahr 2004 mit dem hauptsächlichen Ziel gegründet, praxisorientierte Lösungen und Entscheidungshilfen für den kommunalen Gis-Einsatz zu erarbeiten. Diese Empfehlungen sollen die GIS-Verantwortlichen in den Kommunen systemunabhängig und neutral in ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

Der AKOGIS hat bisher kein eigenes Personal und eine vergleichsweise geringe finanzielle Ausstattung. Als einer von sehr wenigen Vertretern der Kommunen im AKOGIS bitte ich Sie um Ihre Unterstützung in Form einer Mitgliedschaft und um Ihre aktive Mitarbeit.



Die Arbeit des AKOGIS

- Arbeitshilfen
- Seminare

**Aktuell geplant: Einstellung von Beispielprojekten
auf dem neuen Webserver.**

Weitere Informationen finden Sie unter

www.akogis.de – klicken Sie mal rein!

Bisher erschienene Arbeitshilfen

- Heft 1** **ALKIS-Daten als Basis Kommunaler Geoinformationssysteme**
- Heft 3** **Kleinmaßstäbige Geobasisdaten und Hauskoordinaten**
- Heft 4** **Vermessungstechnische Messverfahren**
- Heft 5a** **Empfehlungen für den Aufbau, die Pflege und die Nutzung
des GIS-Datenbestandes der Sparte Kanal (Teil 1)**
- Heft 5b** **Empfehlungen für den Aufbau, die Pflege und die Nutzung
des GIS-Datenbestandes der Sparte Kanal (Teil 2)**
- Heft 6** **Empfehlungen für den Aufbau, die Pflege und die Nutzung
des GIS-Datenbestandes der Sparte Wasser**
- Heft 7a** **Einführung der getrennten Abwassergebühr
Grundlagenermittlung, Organisation, Kosten
Systematische Darstellung der Verfahren**
- Heft 7b** **Einführung der getrennten Abwassergebühr
Grundlagenermittlung, Organisation, Kosten - Praxisbeispiele**
- Heft 8** **GIS-Anwendungen in der Kommune -
Struktur der kommunalen GIS-Aufgabenbereiche**

Meine Handlungsempfehlungen für die Praxis

- **Kümmern Sie sich aktiv um den Aufbau Ihres Kommunalen GIS. Die GIS-Nutzung ist nicht mehr Spezialisten vorbehalten. GIS ist heute ein grundlegendes Werkzeug für jede Verwaltung. Es sind keine großen Investitionen in Hard- und Software in der eigenen Verwaltung mehr erforderlich.**
- **Die Geodaten der Bayer. Vermessungsverwaltung und die WMS-Dienste sind ein wertvoller Schatz und eine gute Grundlage für eigene Bestandspläne und Planungen.**
- **Suchen Sie sich kompetente Dienstleister für die Datenerfassung, Datenhaltung und Datenpflege.**
- **Eine interkommunale Zusammenarbeit auf Landkreisebene ist sinnvoll und wünschenswert.**
- **Nicht alles auf einmal angehen – sondern schrittweise vorgehen - zielstrebig einen Baustein auf den anderen setzen .**
- **Bei allen Verträgen über Planungsleistungen sollten Sie darauf achten, dass vorhandene Geodaten genutzt und Ergebnisse für die Verwendung im kommunalen GIS digital übergeben werden.**

**Es ist besser, hohe Grundsätze
zu haben, die man befolgt,
als noch höhere,
die man außer Acht lässt.**

Albert Schweitzer

**Viel Erfolg beim Aufbau Ihres
Kommunalen GIS -
Danke für Ihre Aufmerksamkeit !**

